

SE	Europäische Governance II: Europäisierung (Európai kormányzás II. Európaizáció)
Veranstalter ¹	Ellen Bos / Christina Griessler
Zeit	Di, 9:30 – 11:00
Ort	HS 3
Anrechnungscode	POW1042
Kreditpunkte	6
Kontaktstunde	Ellen Bos: Dienstag, 14-15 Uhr und nach Vereinbarung / Christina Griessler: nach Vereinbarung
Prüfungsanmeldung	über das elektronische Studienverwaltungssystem (ETN)

Inhalt und Ziele

Kursbeschreibung: Die Transformationsprozesse in den ehemals sozialistischen Systemen Osteuropas waren von Anfang an mit einer Europäisierung der Region verknüpft. Die Umgestaltung der politischen und wirtschaftlichen Systeme erfolgte parallel zur Aufnahme und Vertiefung von Beziehungen zur Europäischen Gemeinschaft bzw. Union. Die Beitrittskonditionalität und die Erweiterungspolitik gelten dabei gemeinhin als erfolgreichste Politik der EU gegenüber den postsozialistischen Staaten und als entscheidende Variable für deren schnelle und erfolgreiche demokratische Konsolidierung.

In diesem Seminar werden theoretische Konzepte der Europäisierung und die unterschiedlichen Programme und Instrumente der Politik der EU gegenüber ihren Nachbarn in Ost-, Ostmittel- und Südosteuropa vorgestellt und im Hinblick auf ihre Funktionalität analysiert. Im Mittelpunkt des Erkenntnisinteresses steht der Zusammenhang von Europäisierung und Transformation. Ziel ist es, Erfolgskriterien für eine erfolgreiche und nachhaltige Europäisierungspolitik der EU sowie einen Überblick über empirische Befunde zur Mitglieds-, Beitritts- und Nachbarschaftseuropäisierung zu erarbeiten.

Die Lehrveranstaltung wird als Partnerseminar mit dem MA-Seminar „Die Europäisierung nationaler politischer Systeme“ von Frau Prof. Dr. Astrid Lorenz vom Institut für Politikwissenschaft der Universität Leipzig durchgeführt. Der erste Teil des Seminars findet in Form einer Vorlesung statt, der zweite Teil ist als gemeinsame Studierendenkonferenz mit Leipziger Studierenden geplant, die im Rahmen einer Exkursion an die AUB kommen.

Ziele:

Die Studierenden

- kennen die Merkmale moderner Formen der politischen Steuerung (governance)
- kennen den Zusammenhang von Transformation und Europäisierung
- kennen die Grundlagen und Erfolgsfaktoren externen Demokratieförderung durch die EU
- können die Erfolgsaussichten Erfolgsbedingungen und Erfolgsfaktoren der verschiedenen Politiken der EU gegenüber ihren Nachbarn im Osten beurteilen
- kennen die wichtigsten Befunde zur Mitglieds-, Beitritts- und Nachbarschaftseuropäisierung

Kursraster

Termin	Thema	Literatur
KW 8	18.02.2014 Einführung und Organisation Transformation und Europäisierung nationaler politischer Systeme	<ul style="list-style-type: none"> • Merkel, Wolfgang: Gegen alle Theorie? Die Konsolidierung der Demokratie in Ostmitteleuropa, in Politische Vierteljahresschrift, 48 (2007), Nr. 3, S. 413-433; • Auel, Katrin, Europäisierung nationaler Politik, in: Hans-Jürgen Bieling/Marika Leren (Hrsg.), Theorien der europäischen Integration, S.293-318.

¹ Die Namen der Veranstalter sind ohne Titel aufzuführen.

KW 9	25.02.2014 Politische Konditionalität und Erweiterung	<ul style="list-style-type: none"> • Schimmelfennig, Frank / Scholz, Hanno: Legacies and Leverage: EU Political Conditionality and Democracy Promotion in Historical Perspective, in: <i>Europe-Asia Studies</i>, 62 (2010), Nr. 3, S. 443-460; • Amelie Kutter und Vera Trappmann, Das Erbe des Beitritts: Zur Analyse von Europäisierungseffekte in mittel- und osteuropäischen Gesellschaften, in: Amelie Kutter und Vera Trappmann (Hrsg.), <i>Das Erbe des Beitritts: Europäisierung in Mittel- und Osteuropa</i>, Baden-Baden (2006), S. 13-55.
KW 10	4.03.2014 Nachbarschaftspolitik und Östliche Partnerschaft Assoziierungs- und Stabilisierungsabkommen (SAP) für die Region Westbalkan	<ul style="list-style-type: none"> • Piehl, Ernst, Europäische Nachbarschaftspolitik – Gensis, Bestandsaufnahme und Perspektiven, in: Olaf Leiß, in: Olaf Leise (Hrsg.) <i>Die Europäische Union nach dem Vertrag von Lisabon</i>, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 2010, S. 333-370; • Albasani, Arolda: EU enlargement in the Western Balkans: strategies of borrowing and inventing, in: <i>Journal of Southern Europe and the Balkans</i>, Vol. 10, Nr. 3 (2008), S. 293- 307.
KW 11	11.03.2014 Makroregionale Strategien (Donauraumstrategie)	<ul style="list-style-type: none"> • Bos , Ellen, Die Strategie für den Donauraum als europäisches Mehrebenenprojekt, in: András Masát <i>et al.</i> (Hg.), <i>Der Donauraum in Europa</i>, Baden-Baden (2013), S. 43-60 [= Andrassy Studien zur Europaforschung. Band 1]S. 25-42. • Despot, Andrea/Stratenschulte Eckhart D.: Europas Donauwelle. Die Donauraumstrategie der Europäischen Kommission, in: <i>Osteuropa</i>, 60 Jg. , 2010. Heft 12, S.97-115.
KW 12	18.03.2014 Europäisierung durch regionale Kooperation: <ul style="list-style-type: none"> • Visegrad-Kooperation • Zentraleuropäische Initiative 	<ul style="list-style-type: none"> • Walsch, Dr. Christopher (2013): Ein „mitteleuropäisches Jahr“ für Ungarn. Synergien der ungarischen Präsidentschaften in den regionalen Kooperationsforen Visegrád-Gruppe und Zentraleuropäische Initiative im Jahr 2013 http://www.andrassyuni.eu/upload/File/Donau%20Institut/Working%20Papers/DIWPWalschEinmitteleuropischesJahrfinal.pdf.
KW 13	25.03.2014 entfällt	
KW 14	1.04.2014 entfällt	
KW 15	8.04.2014 entfällt	
KW 16	15.04.2014 Karwoche (entfällt)	
KW 17	22.04.2014 entfällt	

KW 18	29.04.2014 Vorbereitung auf das Blockseminar	
KW 19	6.05.2014 entfällt	
KW 20	<p>14.-16.05.2014 14. Mai 2014: 13:00 – 18:00 15. Mai 2014: 09:00 – 18:00 16. Mai 2014: 09:00 – 16:00 2,5-tägige Blockveranstaltung gemeinsam mit den Studierenden der Universität Leipzig)</p> <p>Die AUB-Studierende sind eingeladen am Besuchsprogramm der Leipziger Studierenden teilzunehmen. Weitere Informationen dazu in der Sitzung vom 18.2.2013.</p> <p>Studierende müssen im Blockseminar ihre Referate halten und in Arbeitsgruppen gemeinsam mit den Leipziger Studierenden bestimmte Leitfragen bearbeiten.</p>	Weiterführende Literatur wird während des Seminars zur Verfügung gestellt.
KW 21	20.05.2014 Zusammenfassung und Abschlussdiskussion, Evaluierung	
Bewertung		
Form und Umfang der zu erbringenden Leistungen: Präsentation und Handout , schriftliche Hausarbeit		